

- 1922 Gründung als Deutsche Gesellschaft für Unfallheilkunde
- 4.700 Mitglieder
- Sitz der Geschäftsstelle: Berlin
- Wissenschaftlich-medizinische Fachgesellschaft
- gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC):
 Trägerverein der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)
- **Ziel:** Patienten die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten und Verletzte dauerhaft zu versorgen. Behandlung vom Unfallort bis zur Wiedereingliederung ins soziale und berufliche Umfeld.
- Aufgabenspektrum:
 - wissenschaftsbasierte Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation in der Traumatologie
 - Einrichtung und Sicherung adäquater Versorgungsstrukturen
 - Etablierung effizienter Fort- und Weiterbildungskonzepte
 - Transfer von Forschungsergebnissen in die klinische Anwendung
- Deutscher Kongress f
 ür Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU)

Arbeitsplattformen

- 5 Ausschüsse zur Beratung des Präsidiums in besonderen Angelegenheiten der DGU
- 4 Arbeitsgemeinschaften zu besonderen wissenschaftlichen Fragestellungen der Unfallchirurgie
- **5 Sektionen** zu Teilbereichen der Unfallchirurgie

Förderung der Forschung: Preise und Stipendien

- Fördervolumen für wissenschaftliche Projekte: 200.000 Euro jährlich
- Hans-Liniger-Preis, 10.000 Euro
- Innovationspreis, 10.000 Euro
- Forschungsförderung für translationale Kooperationsprojekte, 8.000 Euro
- Reisestipendium, 5.000 Euro
- Promotionspreis, 2.500 Euro
- NIS-Generali-Preis, 1.000 Euro

Qualität und Sicherheit in der Schwerverletzenversorgung

- Zertifizierungen: TraumaNetzwerk DGU®, AltersTraumaZentrum DGU®,
- Register: TraumaRegister DGU®, AltersTraumaRegister DGU®
- Weißbuch Schwerverletztenversorgung
- TraumaEvidence
- Leitlinien
- Präventionsprojekte

Fort- und Weiterbildung: AUC – Akademie der Unfallchirurgie

- ACT: Acute Care in Trauma
- ATCN: Advanced Trauma Care for Nurses
- ATLS®: Advanced Trauma Life Support

- AtGe: Alterstraumatologie speziell für Geriater
- KDA: Auf dem Weg zum Facharzt Hands on!
- DATC: Definitive Anaestetic Trauma Care
- DSTC ™: Definitive Surgical Trauma Care
- GTRA: Gefäßtraumatologie für Traumatologen
- KAEP: Krankenhaus Alarm- und Einsatzplanung (wird nicht mehr angeboten)
- MKAT: Masterkurs Alterstraumatologie
- Operative Frakturversorgung (Trauma Academy)
- HOTT: Schockraumsimulation
- TDSC®: Terror and Disaster Surgical Care
- ZKAT: Zentrumskoordinator AltersTraumaZentrum DGU®
- ZOE: Zugangswegekurs